



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

01
25



STELLENANGEBOTE

JAHRESVORANSCHLAG

FLÄCHENWIDMUNG

INHALT

Bademeister gesucht	3
Stellenausschreibung	4
Steuern und Abgaben	5
Betriebsgebiet Frauenbachweg	6
Energiesparförderung	10
Veranstaltungen	11



GESUNDE GEMEINDE

Impressum.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102
Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: ge-
meinde@anthering.at, www.anthering.
at; Redaktion, Layout und Produktion:
Thomas Ehinger; Druck: Druckerei Hai-
der Manuel e.U.; Basisdesign: www.ja-
ger-pr.at.



**Bürgermeister
Alois Mühlbacher**

Badesaison sichern

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Hoffentlich haben Sie den Jahreswechsel gut beschritten und sind wieder im ordentlichen Lebensrhythmus angekommen. Auch wir, das Gemeindeamt inklusive der gesamten Bediensteten, haben uns wieder in die Bearbeitung unserer alltäglichen Aufgaben, Pflichten und Herausforderungen gestürzt und so laufen für unser Gemeindeamt unter anderem bereits die Vorbereitungen für die nächste Sommersaison.

So wie letztes Jahr sehen wir auch heuer wieder die große Herausforderung den Betrieb unseres kleinen und feinen Schwimmbades sichern zu können. Einerseits arbeiten wir schon unsere alljährlich auftretenden Kleinreparaturen ab, andererseits werden behördliche Maßnahmen an Anforderungen, Dienstbetrieb, Sicherheit und technischer Ausstattung abgearbeitet.

Eine weitere und besondere Herausforderung für einen rechtskonformen

Betrieb unseres Schwimmbades stellt in jüngster Zeit die Rekrutierung von Badpersonal dar. Das Schwimmbad braucht für einen geordneten und gesicherten Dienst zwei qualifizierte Personen, die trotz engagierten Bemühungen über Annonce, Radio, etc., bislang neben unserem bewährten Bademeister, Matthias Lebesmühlbacher, noch nicht gefunden werden konnte. Auf der nächsten Seite lesen Sie unsere Überlegungen zur Besetzung der offenen Positionen und somit Sicherstellung des Badebetriebes.

Wenn Sie Interesse an einem schönen Sommer in der Natur haben, dann melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit.

Ihr Alois Mühlbacher

Immer noch: Bademeister:in gesucht!

Persönliche Qualifikation

- Gesund
- Inhaber eines Helferscheins der Österreichischen Wasserrettung
- Aktueller 1.-Hilfe-Kurs

Öffnungszeiten des Schwimmbades

Die Badesaison startet aller Erfahrung nach Mitte Mai des Jahres und endet ca. Anfang September (um Schulbeginn). Zur Bewerkestellung des Ziels einen geordneten, normativen und vor allem sicheren Badebetrieb sicherzustellen, ist die Gemeinde Anthering für Lösungen unter oben angeführten Erfordernissen jeglicher Art offen. Das heißt Beschäftigungszeit, Beschäftigungsausmaß, Einteilung werden grundsätzlich flexibel gesehen und muten somit für verschiedene Bevölkerungs- sowie Berufsgruppen an. Eher erschwert wird

wegen des aktiven Schulbetriebes das Zeitfenster von Mitte Mai bis Ferienbeginn gesehen.

Aus diesem Anlass wenden wir uns direkt an Sie als mögliche

Zielgruppe:

- Pensionist:innen: Eine sehr treue Bevölkerungsschicht, die natürlich sehr herzlich eingeladen ist, sich beim Betrieb einzubringen. Dabei sind Anstellungsformen von geringfügiger Beschäftigung bis hin zur Vollbeschäftigung möglich.
- Saisonale Kräfte: Die Badesaison deckt eine Sommersaison im Gastgewerbe annähernd ab, Berufsumsteiger willkommen.
- Halbtagskräfte: Angesprochen werden dabei Mütter und Väter in bzw. nach Karenz, die nur halbtags einer Beschäftigung nachgehen können.

Der Vorteil ist hier die Abstimmung der Arbeitszeit auf das Familienleben

- Schüler:innen: Kaufmännische Praktika, wie sie zB in der HAK gefordert werden, werden im Kasendienst in Verbindung mit einem Bürodienst in der Gemeinde anerkannt.

Kosten für fehlende Qualifikationen wie dem Helferschein der österreichischen Wasserrettung (2-Tages-Kurs) oder des 1.-Hilfe-Kurses werden im Bedarfsfall seitens der Gemeinde übernommen. Möglich ist auch die Teilung der Gesamtöffnungszeit des Schwimmbades mit mehreren Personen zeitlich gestaffelt, es wäre schön.



Verschmutzung der öffentlichen WC-Anlagen

Kürzlich wurde ich durch eine Gemeindegängerin über eine starke Verschmutzung der öffentlichen Toilettenanlage neben dem Friedhof informiert. Die Anlage sei aufgrund der Verschmutzung nicht benutzbar gewesen, es war ihr nicht möglich, dass sie ihre Notdurft verrichtet. Bei meinem Eintreffen vor Ort machte ich nachfolgende Feststellungen, die ich Ihnen für meine weiteren Überlegungen nicht vorenthalten möchte:

Starke Verunreinigungen der WC-Muschel, WC-Brille und selbst auf dem WC-Deckel, Exkremente am Boden, sogar an den seitlichen Wänden, ließen wahrlich eine ordnungsgemäße Benützung der Anlage nicht mehr möglich erscheinen.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!
Ich sehe es sehr notwendig, dass wir im Dorf öffentliche Toiletten haben,

um unseren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu bieten, auch unterwegs ihre Notdurft verrichten zu können. Umso wichtiger sehe ich es weiter, dass diese Anlagen funktionsfähig, also benutzbar sind, um diese Möglichkeit als Gemeinde auch anbieten zu können. Dabei darf ich zur Frage stellen, ob es unserem zentral-europäischen Gesellschaftsverständnis entspricht, eine Toilette in der o. a. Weise zu benutzen bzw. für den oder die Nächste so zu hinterlassen. Die hier gemachten Feststellungen befremden sehr, da genau diese Handhabung selbst die Bürgerinnen und Bürger in ihren Möglichkeiten selbst und maßgeblich beschneidet. Nur nebenbei angeführt sei der Mehraufwand, der bei Aktivierung von Reinigungspersonal am Wochenende – 2 Stunden Arbeitszeit - entsteht.

Liebe Gemeindegängerinnen, liebe Gemeindegänger! Ich kann Sie nur um Verständnis, Empathie und Einfühlungsvermögen für die weiteren, nachfolgenden Benützerinnen und Benützer der Anlage bitten, dass auch sie die Möglichkeit für eine saubere Toilette vorfinden. Nur gemeinsam, im gegenseitigen Verständnis, kann es gelingen, auch auf öffentliches Gut wie hier die Toilettenanlage zu achten, um die Benützungsmöglichkeit aufrecht zu erhalten. Ich denke nur so können wir in der Praxis einen Schritt in die richtige Richtung setzen, den wir uns in unserer Gesellschaft bereits vorstellen, eine saubere, öffentliche WC-Anlage, wie sie nach einem zweistündigem Reinigungseinsatz erstrahlte.

Bürgermeister Alois Mühlbacher

Mitarbeiter:in in der Finanzverwaltung

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt eine:n Sachbearbeiter:in in der Finanzverwaltung in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben:

- eigenständige Durchführung aller Buchhaltungs- und Kassengeschäfte
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten in der Abteilung Finanzen
- Abrechnung der Kinderbetreuungseinrichtungen
- Steuern und Abgaben

Ihre Fähigkeiten:

- abgeschlossene Berufs- oder Schulbildung
- lösungsorientiertes Denken sowie strukturierte, selbstständige und genaue Arbeitsweise
- Selbstorganisations-, Motivations- und Teamfähigkeit sowie Flexibilität und Empathie

- serviceorientierter Umgang mit einem sicheren und freundlichen Auftreten
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Absolvierung von Dienstprüfungen und Weiterbildungen
- sehr gute IT-Anwenderkenntnisse und ein versierter Umgang mit digitalen Medien

Ihre Perspektiven:

- abwechslungsreicher und eigenverantwortlicher Aufgabenbereich mit vielseitigen Gestaltungs- und Entwicklungschancen
- Teil eines modernen, jungen, freundlichen Teams

- persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- Gleitzeitregelung
- 6. Urlaubswoche ab dem 43. Lebensjahr
- Bei entsprechendem Geschick, Engagement und Zuverlässigkeit besteht die Aussicht auf eine langfristige Daueranstellung mit Aufstiegsmöglichkeit.

Ihre Bewerbung:

Wenn Sie Teil des Antheringer Gemeindeteams werden möchten, richten Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung mit allen erforderlichen Beilagen, Zeugnissen und Nachweisen an: gemeinde@anthering.at

Jahresvoranschlag 2025

	Einnahmen	Ausgaben
Gewählte Gemeindeorgane	0	191.400
Zentralamt	4.100	881.900
Amtsgebäude	200	58.000
Mehrzweckhaus		36.200
Feuerwehr	14.100	189.100
Volksschule	57.800	366.800
Gastschulbeiträge	0	277.100
Kindergarten	493.300	1.193.600
Alterserweiterte Gruppe	264.700	583.400
Schuki/Mittagsgruppe	155.000	232.300
Sport	10.000	119.300
Musik und Kunst (zB Musikum)	0	118.400
Sozialhilfe/Mindestsicherung	0	404.400
Behindertenhilfe	0	468.400
Jugendwohlfahrt	0	163.300
Salzburger Gesundheitsfonds	0	534.600
Straßenbau/-erhaltung	265.000	426.200
Wirtschaftsförderung	1.800	37.600
Straßenreinigung/Winterdienst	1.500	82.400
Gartenanlagen, Spielplätze	0	33.000
Öffentliche Beleuchtung	0	53.700
Friedhof	28.000	28.100

	Einnahmen	Ausgaben
Freibad	41.200	138.800
Wasserversorgung	92.200	90.300
Abwasserbeseitigung Gemeinde	709.600	193.100
Abwasserbeseitigung RHV	0	180.700
Müllbeseitigung	367.400	367.400
KVZ Voglwirt	46.200	186.400
Gemeindeeigene Steuern	1.861.800	0
Ertragsanteile	4.248.700	0
Landesumlage	0	346.600

Projekte

Geh- und Radweg-Nähe FW-Gebäude	99.000
Neubau Feuerwehrgebäude	2.173.500
FW-Versorgungsfahrzeug	180.000
E-Mobilität E-Ladestation	7.000
Tennisheim – Enthärtungsanlage	10.000
Sanierung Schwimmbad	40.000

Steuern und Abgaben 2025

Kanalisation und Wasserversorgung (exkl. 10 % USt)

Interessentenbeitrag je Bewertungspunkt für Kanalisationsanlagen.....	€ 600,00
Anschlussgebühr je Bewertungspunkt für Wasserversorgungsanlagen	€ 530,00
Benützungsgeld für Kanalisationsanlagen je m ³	€ 3,80
Benützungsgeld für Wasserversorgungsanlagen je m ³	€ 1,50

Abfallwirtschaftsgebühren (inkl. 10 % USt)

80-l-Restmüllsack (pro Stück)	€ 4,10
80-l-Restmülltonne (ohne Biotonne)	€ 204,40
80-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 240,40
120-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 265,90
120-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 312,70
240-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 531,30
240-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 625,20
770-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 1.430,40
770-l-Restmüllcontainer inkl. 240-l-Biotonne	€ 1.682,90
1.100-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 2.043,30
1.100-l-Restmüllcontainer inkl. 240-l-Biotonne	€ 2.404,30

4-wöchentliche Entleerung

80-l-Restmülltonne (ohne Biotonne)	€ 163,70
80-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 192,50
120-l-Restmülltonne (ohne Biotonne).....	€ 212,40
120-l-Restmülltonne inkl. 120-l-Biotonne.....	€ 250,20
1.100-l-Restmüllcontainer (ohne Biotonne)	€ 1.634,50

Biotonne

120-l-Biotonne	€ 154,80
240-l-Biotonne	€ 297,50

Hundesteuer:

Erster Hund	€ 40,80
Zweiter und jeder weitere Hund	€ 48,80

Monatliche Gebühren

Alterserweiterte Gruppe/Kleinkindgruppe/Schulkindgruppe Haushaltsein- kommen	Betreuung pro Woche				Mittagsgruppe bis 14.00 Uhr
	bis 10 h (1/4)	bis 20 h (1/2)	bis 30 h (3/4)	bis 40 h (1/1)	
bis € 1.000,00	€ 41,80	€ 83,60	€ 125,40	€ 167,20	€ 46,10
bis € 1.500,00	€ 45,40	€ 90,80	€ 136,20	€ 181,60	€ 50,00
bis € 2.000,00	€ 49,60	€ 99,20	€ 148,80	€ 198,40	€ 54,60
bis € 2.500,00	€ 55,10	€ 110,20	€ 165,30	€ 220,40	€ 60,60
bis € 3.000,00	€ 61,20	€ 122,40	€ 183,60	€ 244,80	€ 67,40
bis € 3.500,00	€ 68,90	€ 137,80	€ 206,70	€ 275,60	€ 75,90
bis € 4.000,00	€ 78,60	€ 157,20	€ 235,80	€ 314,40	€ 86,50
über € 4.000,00	€ 91,10	€ 182,20	€ 273,30	€ 364,40	€ 100,30

Bücherei:

Entleihgebühr pro Buch/Tonie	€ 0,50
Mahngebühr pro Buch.....	€ 1,00

Schwimmbadeintritte:

Tageskarte für Erwachsene	€ 5,70
Tageskarte für Erwachsene mit Familienpass.....	€ 4,30
Tageskarte für Kinder, Lehrlinge, Studenten bis zum voll- endeten 26. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildienstler	€ 3,40
Personen ab dem 63. Lebensjahr	€ 4,30
Tageskarte für Kinder mit Familienpass.....	€ 2,50
Ermäßigte Abendkarte ab 17.00 Uhr.....	€ 3,40
24-Stundenkarte für Erwachsene.....	€ 42,00
24-Stundenkarte für Kinder	€ 23,90
Saisonkarte für Erwachsene.....	€ 72,60
Saisonkarte für 1. Kind, Lehrlinge, Studenten bis zum voll- endeten 26. Lebensjahr, Präsenz- und Zivildienstler	€ 38,60
Saisonkarte für 2. Kind	€ 34,00
Saisonkarte für 3. und jedes weitere Kind.....	€ 30,60
Saisonkarte für Personen ab dem 63. Lebensjahr.....	€ 45,40

Grabgebühren:

Grabgebühr Einfachgrab	€ 46,50
Grabgebühr Doppelgrab	€ 93,00
Erstmaliger Grabankauf Einfachgrab	€ 215,50
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 196,20
Erstmaliger Grabankauf Doppelgrab	€ 431,00
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 319,90
Urnengrabgebühr	€ 23,90
Urnengrabankauf.....	€ 101,00
dazu erforderliche Einfassungsplatten.....	€ 160,00
Gebühr für Naturbestattung (Urne)	€ 567,10

Leichenhaus:

Benützungsentgelt pro Sterbefall.....	€ 102,10
---------------------------------------	----------

Krankenbett:

Benützungsentgelt ab drei Tagen pro Woche	€ 20,20
---	---------

Kindergarten

bis 12.30 Uhr	€ 118,50
bis 14.00 Uhr	€ 131,30
bis 16.00 Uhr	€ 164,30
Ferientarif pro Woche und Kind	€ 48,80



**Jetzt anmelden und
Vorschreibungen per
E-Mail erhalten!**

Umweltschutzanlagen Siggerwiesen: Biomüllreaktor der SAB wieder in Normalbetrieb

Danke für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Alle paar Jahre muss in der Biomüllanlage der Salzburger Abfallbeseitigung eine geplante Revision der Vergärungsanlage sowie des dazugehörigen Austragssystems erfolgen, um die Verfügbarkeit der Anlage im Regelbetrieb zu gewährleisten. Dafür muss der „Reaktor“ entleert werden. Dies passierte wie geplant im August 2024. Der Gärrest aus dem Fermenter wurde am Gelände zwischengelagert und diente nach dem Abschluss der Arbeiten zum Starten des biologischen Systems bei der Wiederinbetriebnahme.

Im Zuge der Wartungs- und Reparaturarbeiten am gesamten Austragssystem zeigte sich, dass die im Biomüll enthaltenen Störstoffe (Steine,

Kunststoffschnüre, Kunststoffe, Obst- und Gemüseetze) aus dem Biomüllreaktor und teilweise aus den Förder-schnecken entfernt werden mussten. Daneben wurde der Anlagenstillstand dazu genutzt, das zentrale Beschickungsaggregat (Putzmeisterpumpe) zu tauschen.

Der natürlich während der gesamten Zeit täglich angelieferte Bioabfall wurde während des Anlagenstillstands auf der behördlich genehmigten Rottefläche kompostiert, was verfahrensbedingt unweigerlich zu Geruchsproblemen führte.

Den beiden Geschäftsführern ist vor allem wichtig: „Wir bedanken uns ausdrücklich bei Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld für diese

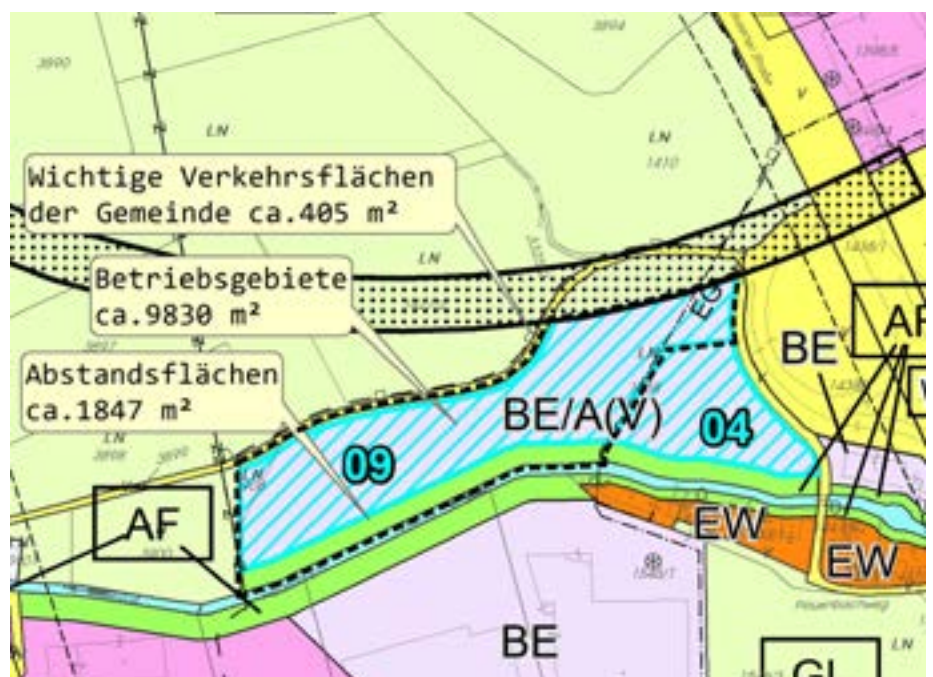
unangenehme Situation. Wir versichern Ihnen, dass alles unternommen wurde, die Belastungen so gering wie möglich zu halten. Gänzlich vermeiden konnten wir sie leider nicht.“ Mit Ende Oktober 2024 wurde der zwischengelagerte Gärrest wieder in den Reaktor rückgepumpt und begonnen, die Verarbeitung aufzunehmen. Da es sich um biochemische Vorgänge handelt, dauert dies jedoch einige Zeit. Wir dürfen nun mitteilen, dass die Revision abgeschlossen ist und die gesamte Anlage wieder im Regelbetrieb arbeitet. Die angelieferten Biomüllmengen werden wie gehabt zu 100 % über die Biomüllanlage verarbeitet. Damit ist der angestrebte Kreislauf wieder geschlossen,

Betriebsgebiet Frauenbachweg

Information zu einer beabsichtigten Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes einschließlich Erstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe für den Bereich „Betriebsgebiet Frauenbachweg“

Die Gemeinde Anthering beabsichtigt eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes einschließlich Erstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe für den Bereich „Betriebsgebiet Frauenbachweg“. Auf einem Teil der Widmungsfläche soll ein Betriebsgebäude für die Bäckerei Rößlhuber, Bergheim, errichtet werden. Die verbleibende Restfläche ist für weitere Betriebsansiedelungen vorgesehen. Vom Ortsplaner der Gemeinde Anthering wurden die Änderungsentwürfe unter Einbeziehung des Amtes der Salzburger Landesregierung, Abteilung Raumplanung, ausgearbeitet. Weiters wurde eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Unterlagen können nach Terminvereinbarung während der Amtsstunden beim Gemeindeamt eingesehen werden:

heinz.nagl@anthering.at



Planausschnitt der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes.

Infos vom Katholischen Bildungswerk

Vielen Dank an alle Besucher des Weihnachtskonzertes am 29. Dezember in der Pfarrkirche Anthering. Vor allem danken wir auch allen mitwirkenden Gruppen und an die Organisatorin der Veranstaltung und Leiterin des Kirchenchores Frau Waltraud Nagl. Auch an Fam. Kipman ein herzliches Danke für die im Anschluss an das Konzert in der Vorhalle der Kirche angebotenen köstlichen heißen Getränke und die Knabberereien. Alles in allem war es ein sehr gelungenes Ausklingen der Weihnachtszeit und hat uns Mut gemacht, auch heuer wieder, am Sonntag, den 28. Dezember 2025, ein derartiges Konzert ins Programm zu nehmen.

Fr. Mag. Sabrina Anderl bringt am Donnerstag, den 10. April um 19.30 Uhr im Pfarrheim den Vortrag mit Diskussion „Wann ich sterbe bestimme ich“. Der assistierte Suizid als pastorale und medizinische Grenzsituation. Die TeilnehmerInnen an diesem Abend kennen die rechtlichen Grundlagen sowie die kirchliche Position bezüglich assistierten Suizid und können im Alltag dazu Stellung nehmen.

Dipl. Ing. Wilfried Haertl, KBW

NS.: Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Jeder, der Interesse und ein wenig Zeit hat und sich für die Erwachsenenbildung interessiert, ist bei uns willkommen! Bitte um Anruf unter 0664 44 14 576 oder per E-Mail an haertl.anthering@aon.at

Firmenobjekt

Gut geeignet für Büros oder Seminarräume, aber auch für künstlerische Tätigkeiten mit eigenem Studio/ Atelier. Fläche 200 - 380 m² je nach Bedarf: per m² Euro 8,00 + kleine Betriebskosten + MwSt. Kann auch Tageweise gemietet werden.
schatzl.ulrike@gmx.net

Fleißige Bäuerinnen spenden für Kinder

Die Bäuerinnen von Anthering durften einmal 500,- Euro an die Volkshochschule Anthering und einmal 500,- Euro an die Sonderschule Oberndorf überbringen.



Die Spenden kamen von dem Geld aus dem Palmbuschenbinden der letzten zwei Jahre zusammen. Sie wurden von der Direktorin Anneliese Ebner (Anthering) und Direktorin Ulrike Hilzensauer (Oberndorf) mit viel Freude und tollen Ideen für die Verwendung, die den Kindern zu Gute kommen, angenommen.

Müllinsel beim Sportplatz

Bei der Müllinsel im Bereich zwischen Kindergarten und Sportheim kommt es – trotz räumlicher Trennung – immer wieder zu Missständen. Dazu ergeht daher folgende Klarstellung:

Was kann entsorgt werden?

- ✓ Glas JA
- ✗ Papier NEIN
- ✗ Restmüll NEIN

Die Tonnen im abgetrennten Bereich sind ausschließlich dem Kindergarten vorbehalten.

Weitere Entsorgungsmöglichkeiten

Zur Entsorgung des Altpapiers besteht für alle die Möglichkeit, im Gemeindeamt eine Altpapier-tonne zu bestellen – sowohl die Anschaffung als auch die Entsorgung erfolgt kostenlos. Für größere Mengen von Grünschnitt oder Sperrmüll können im Gemeindeamt Gutscheine zur kostenlosen Entsorgung im Recyclinghof der SAB abgeholt werden. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird ersucht.

Neues vom Obst und Gartenbauverein

Mehr als 30 Mitglieder samt Begleitung waren bei unserem Adventkranzbinden mit voller Freude dabei. Bei Glühwein, Kinderpunsch und weihnachtlichen Schmankerln war das ein schöner und gelungener Nachmittag.

Mein Dank gilt:

Otto und Max Schörghofer und Carina Fischer für die Unterstützung und die hilfreichen Tipps und auch für den beigestellten Raum, Fam. Kühleitner Engelbert, Bojerbauer, für die Tannenäste. Fam. Schmidhuber (Bäckerei) für die Bewirtung mit Keksen, Krapfen und Adventstollen. Ruperta und Christiana für die Torten.

Otto Kemetinger



Frühjahrskonzert der Musikkapelle

Die Musikkapelle Anthering lädt herzlich zum traditionellen Frühjahrskonzert ein, das am 28. und 29. März jeweils um 20.00 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt stattfindet.

Unter dem Motto „Farben der Welt“ entführen Sie die Musikerinnen und Musiker unter der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin Laura Lebesmühlbacher in die vielfältigen Klangwelten unserer Erde und nehmen Sie mit auf eine musikalische Reise, die temperamentvolle Tänze Südamerikas, die Weite asiatischer Klanglandschaften und die lebendigen Farben Spaniens vereint. Jede Melodie öffnet ein Fenster in eine andere Welt, voller Geschichten und Emotionen, die über Worte hinausgehen. Erstmals erwartet Sie eine wunderbare Kooperation zwischen dem Theaterverein und der Musikkapelle –

seien Sie gespannt und freuen Sie sich auf die neuen Facetten, die diese Zusammenarbeit auf die Bühne bringt. Außerdem wird das Jugendorchester Anthering-Nußdorf in gewohnter Weise die beiden Konzertabende eröffnen.

KARTENVORVERKAUF

Freitag, 21. März, 15.00 – 18.00
Samstag, 22. März, 9.00 bis 12.00 Uhr
sowie in den darauffolgenden Wochen zu den jeweiligen Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt.



Gehirnfitness mit Gerhard Brugger

Gehirnfitness ist eine Übungsform zur Steigerung der geistigen und körperlichen Fitness. Das spielerische, körperlich wenig belastende Training wirkt stressreduzierend, führt zu mehr Konzentrationsfähigkeit und fördert die emotionale Entspannung. Für jedes Alter geeignet!

Jeden Dienstag ab 22. April bis 16. Dezember von 10.00 bis 11.00 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt.

Kosten für 26 Einheiten € 130,00
In den Sommerferien und am 3. Juni findet kein Gehirnfitness statt.

ANMELDUNG

Gemeindeamt Anthering
06223 2231
gemeinde@anthering.at

Ein Projekt, das begeistert – Landjugend Anthering holt Doppelsieg

Der 12. Tag der Landjugend Salzburg, der am 11. Jänner im JO Congress Center in St. Johann im Pongau stattfand, bot zahlreiche Höhepunkte. Vor rund 1 000 begeisterten Besuchern, begleitet von 43 feierlich präsentierten Vereinsfahnen und zahlreichen Ehrengästen – darunter Bundesministerin Karoline Edtstadler, Landeshauptmann Wilfried Haslauer und Landwirtschaftskammerpräsident Rupert Quehenberger – wurde insbesondere eines gefeiert: das beeindruckende Engagement der Landjugend Salzburg.

Mit insgesamt 25 eingereichten Projekten zeigte die Landjugend Salzburg erneut ihren Ideenreichtum und ihre Einsatzbereitschaft. Fünf Projekte wurden mit Gold ausgezeichnet. Doch den Höhepunkt des Abends erntete die Landjugend Anthering mit ihrem Projekt „Fahr nicht fort – lern im Ort!“. Unter der Projektleitung von Stefanie Leitner sicherte sich die Ortsgruppe nicht nur eine Gold-Auszeichnung, sondern wurde auch mit dem Pokal für das beste Landesprojekt 2024 geehrt. Damit bewiesen sie, dass junge Menschen mit kreativen Ideen und Tatendrang ihre Gemeinden aktiv mitgestalten. „Ein herzlicher Dank

gilt auch allen Beteiligten, ohne euch wäre dies nicht möglich gewesen“ so Stefanie.

Das Engagement der Landjugend Anthering reichte weit über Salzburg hinaus: Bereits im November wurde das Projekt beim BestOf im Bregenzer Festspielhaus in Vorarlberg ebenfalls mit Gold ausgezeichnet – eine herausragende Leistung auf Bundesebene! Landwirtschaftskammerpräsident Rupert Quehenberger betonte in seiner Festrede: „Die Landjugend ist weit mehr als eine Jugendorganisation –

sie ist eine Bewegung, die für Tradition, Fortschritt und Zusammenhalt steht. Besonders beeindruckend finde ich die innovativen Projekte, die zeigen, dass junge Menschen nicht nur über Visionen sprechen, sondern sie auch in die Tat umsetzen. Das verdient höchsten Respekt und Anerkennung.“

Wir gratulieren herzlich und sind stolz auf eine Jugend, die mit Herzblut und Engagement unsere Gemeinde stärkt!

Stefanie Leitner



Verena Klinger und Projektleiterin Stefanie Leitner mit den Funktionären bei der Übergabe Auszeichnungen in Gold.

Lesen eröffnet Welten ... für alle?

29 von 100 Erwachsenen bleibt die Welt der Bücher verschlossen. Sie können nicht ausreichend lesen, schreiben oder rechnen.

Eine bunte Wohnzimmerkommode ist auf Wanderschaft durch die Bibliotheken Salzburgs. Sie befindet sich vom 10.3. bis 30.3. in der Bücherei Anthering. Stöbern Sie in den Schubladen! Sie finden dort Bücher, Notizen und Materialien zum Ausprobieren und Informieren, auch über kostenlose Kurse.



BÜCHEREIÖFFNUNGSZEITEN:

Mo 14 – 18 Uhr

Do 12 – 15 Uhr

Fr 17 -19 Uhr

JHV der Wassergenossenschaft

Alle Mitglieder und Wasserbezieher der Wassergenossenschaft Anthering, Berg 16, werden zur 74. Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 24. April 2025 mit Beginn um 19.00 Uhr (keine Wartezeit) im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt eingeladen. Protokoll der 73. Jahreshauptversammlung, Satzungen und Wasserleitungsordnung, Mitgliederliste und Wasseruntersuchungsbefunde liegen bei der Jahreshauptversammlung zur Einsicht auf.

Richtlinie der gemeindeeigenen Energiesparförderung geändert

Mit 1. Jänner 2025 sind Bestimmungen in der neuen Energiesparförderung der Gemeinde Anthering in Kraft getreten. In Hinkunft werden Maßnahmen zur Sanierung der Gebäudehülle besser gefördert, dafür laufen die Förderungen für Heizungstausch oder für die Errichtung einer PV-Anlage aus. Neu hinzu kommt die Förderung des Planungsenergieausweises. In den letzten Jahren haben sich die Anschaffungskosten für alternative Heizsysteme und für PV-Anlagen ziemlich reduziert, die Wirtschaftlichkeit ist dadurch gestiegen, Amortisationszeiten haben sich reduziert. Deshalb möchte die Gemeinde den Schwerpunkt für ihre eigene Energiesparförderung auf die Gebäudehülle legen. Ab Jänner wird somit eine Teil-sanierung mit € 300,- gefördert, die Gesamt-sanierung mit € 500,-. Zudem gibt es eine Förderung für die Erstellung des Planungsenergieausweises

von € 250,-. Die Förderung ist aber weiterhin an die Zusage einer Landes- oder Bundesförderung gekoppelt. Natürlich gelten noch Übergangsbestimmungen: wenn Sie im letzten Jahr die Heizung getauscht oder eine PV-Anlage errichtet haben, gelten noch die Bestimmungen der alten Förderrichtlinie. Einfach bei der Gemeinde um Förderung ansuchen, wenn Sie alle Unterlagen von Land oder Bund bekommen haben.



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

Altbatterien und Akkus richtig entsorgen

Immer noch landen in Österreich jährlich bis zu 870 Tonnen alte Batterien und Akkus im Restmüll. Das ist nicht nur schlecht für die Umwelt, auch die Entsorgungsbetriebe haben Probleme mit Batterien oder Akkus im Restabfall. Schnell kann ein Brand entstehen und Mitarbeiter gefährden. Befreien Sie deshalb Ihr Zuhause von leeren Batterien und Akkus, denn dort gehören sie nicht hin. Sie enthalten eine Reihe wertvoller Rohstoffe, aber auch gefährliche Inhaltsstoffe und schaden Mensch und Umwelt, wenn sie falsch entsorgt werden. Bringen Sie die alten Gerätebatterien und Akkus regelmäßig zu einer der vielen Sammelstellen im Handel oder zum Recyclinghof. Vor dem Weg zur Sammelstelle ist ein leeres Glas mit Schraubdeckel eine Möglichkeit, die alten Batterien zu verwahren. Wichtig: Bohren Sie vorher ein klei-

nes Loch in den Deckel oder schließen Sie diesen nicht luftdicht, sodass im Fall einer Reaktion kein Überdruck im Glas entstehen kann. Bei Ihrem nächsten Einkauf oder beim Besuch im Recyclinghof nehmen Sie die alten Batterien einfach mit – die Umwelt wird es Ihnen danken!

Tipp:

Bei gebrauchten Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten) und auch bei Blockbatterien sollten die Batteriepole durch Abkleben gegen Kurzschluss gesichert werden, da sonst das Risiko eines Brandes besteht.



Auenwerkstatt

Faszination Salzachau – Naturwunder am Fluss

6.4.2025 - 13 Uhr – 16 Uhr

Bei einer geführten Exkursion in den Salzachauen rund um die Auenwerkstatt habt ihr die Möglichkeit, typische Pflanzen und Tiere der Auenlandschaft zu entdecken und Wissenswertes rund um diese zu erfahren. Die Exkursionen richten sich an all jene Menschen, die neugierig sind und Lust haben, tiefer in das Thema Flussauen und seine Bedeutung einzusteigen. Mit ein wenig Glück kann man einen Biber oder Eisvogel beobachten. Kosten: 10 € Erwachsener; 5 € Kind

Für Frühaufsteher: Natur erleben bei Morgenstimmung

5.4.2025 – 8 Uhr – 11 Uhr

Hier wollen wir die Salzachauen bei Tagesanbruch in ihrer vollen Pracht erleben. Wir werden gemeinsam die frische Morgenluft genießen und dem Vogelgezwitscher lauschen. Vielleicht entdecken wir auch das ein oder andere Tier. Die Exkursion beschließen wir bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee im Amphitheater der Auenwerkstatt.

Kosten: 10 € Erwachsener; 5 € Kind

Unterwegs mit dem lokalen Revierjäger

10.4.2025 – 16 Uhr – 18 Uhr

Revierleiter Julian Seitlinger informiert über die Jagd und die Pflege in den Salzachauen. Sie erfahren, welches Wild hier lebt, was es mit den alten Eichenalleen auf sich hat und wie die Wildbestandsregulierung in der Praxis umgesetzt wird. Außerdem gibt es eine kleine Einführung in das Spurenlesen.

Kosten: *kostenlos*

ANMELDUNG

zu allen Veranstaltungen notwendig:
umweltbildung@hausdernatur.at

Alle Kurse, Führungen und Infos auf:
<https://www.salachauen.at/>

Veranstaltungs- Programm 2025

KULTURverein
ANTHERING

31. Jänner 2025, 19:30 Uhr:

DIAVORTRAG - BREGENZ-PEKING MIT DER TRANSIBIRISCHEN EISEBAHN

Acht Tage und Nächte im Zug auf der längsten Eisenbahnstrecke der Welt, sechs Städte in Russland, der Mongolei und China. Ziel war die Baukonferenz in Gaobeidian, mit Fokus auf Chinas Energie- und Umweltziele.



28. Februar 2025, 19:30 Uhr:

ENSEMBLE PARIS LODRON - „ALLES FASCHING“

Unter diesem Motto entführt das Ensemble Paris Lodron sein Publikum auf eine musikalische Reise durch die festliche und ausgelassene Atmosphäre des Faschings. Begleitet wird das Ensemble dabei von den Vokalistinnen Waltraud Nagl und Eva Breckner.



26. März 2025, 19:30 Uhr:

LESUNG UND GESPRÄCH MIT DEM SCHRIFTSTELLER KLEMENS RENOLDNER

Im Mittelpunkt steht Klemens Renoldners jüngstes Werk „Die Geschichte zweier Angeklagter“, das eine packende und tiefgründige Auseinandersetzung mit Recht und Unrecht, Schuld und Unschuld bietet. Moderation: Marco Riebl



25. April 2025, 19:30 Uhr:

DUO ARPEGGIO

Das Duo Arpeggio, bekannt für seine einfühlsame und technisch versierte Darbietung, widmet sich in diesem Konzert den Meisterwerken von Franz Schubert und Johannes Brahms. Das Konzertprogramm bietet eine faszinierende Reise durch die Welt dieser beiden Komponisten.



23. Mai 2025, 19:30 Uhr:

BLUESBRAUSER - „WAS SÄG ER?“

Mit pointierten Songs, die direkt nach vorne grooven, sind die Bluesbrauser mehr als nur eine Band – sie sind ein musikalischer Expresszug aus dem Pongauer Salzzachtal, der live ein unvergessliches Erlebnis bietet.



19. September 2025, 19:30 Uhr:

MUSICA ANTIQUA SALZBURG - VIVA MONTEVERDI

Man kann ihn wohl als den ersten Pop-Star der Geschichte bezeichnen. Erfinder der Oper, Wegbereiter eines modernen Kompositionsstils, begnadet im Einsatz von Gefühl, Drama und Leidenschaft. Musica Antiqua Salzburg huldigt ihrem Meister in virtuosen Canzonen sowie gefühlvollen Vokalstücken.



22. Oktober 2025, 19:30 Uhr:

TROMBONICA - WAS IN JERICHO WIRKLICH GESCHAH

Die Frage, was wirklich in Jericho die Mauern einstürzen ließ, ist wohl genau so alt wie die Geschichte selbst. Die 4 Posaunisten gehen dieser Frage auf den Grund und begeben sich auf eine musikalische Zeitreise. Ein virtuoses Hin und Her dieses großmütig sanften Instruments sei gewiss.



28. November 2025, 19:30 Uhr:

COBARIO - STRINGS ON FIRE

Cobarios „Strings on Fire!“ bietet mitreißende Rhythmen und eine energiegeladene Show. Die drei Musiker entfachen ein musikalisches Feuerwerk mit Gitarren- und Violin-Duellen. Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis!



Eintrittskarten:

Veranstaltungen dieser Kategorie: € 25,-

Veranstaltungen dieser Kategorie: € 12,-

Kinder bis 15 J. frei, Erm. für Schüler/Studenten



Kartenreservierungen über die Homepage kultur-anthering.at oder unter der Telefonnummer 0664/2335779, Restkarten an der Abendkasse.

NEU

ABO 2025:

4 Veranstaltungen für 80,- (buchbar auf unserer Homepage)

Mitglied im Kulturverein werden:

Unterstützen Sie uns mit einem jährlichen Beitrag von 25,- und erhalten Sie Vergünstigungen. Alle Infos finden sie online.

Veranstaltungsort:

Veranstaltungszentrum Ross-Stall | Dorfplatz 2 | 5102 Anthering



4. Kurvenmarkt
Der Second-Hand-Mode-Markt für Frauen mit Kurven.
Freitag, 21. März, 15 - 20 Uhr
Samstag, 22. März, 9 - 13 Uhr
Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt
Weitere Infos:
www.kurvenmarkt.at



Die Musikkapelle Anthering lädt herzlich zum traditionellen Frühjahrskonzert ein, das am 28. und 29. März jeweils um 20 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt stattfindet.



Bild von Hans auf Pixabay

Frühlingserwachen in der Au
8. März, 10 – 13 Uhr
Der Frühling ist auch in der Salzaichau angekommen.
Treffpunkt: Auenwerkstatt, Weitwörther Au
Kosten: 10 Euro pro Erwachsener; 5 Euro pro Kind (bis 15 Jahre)
Anmeldung erforderlich:
umweltbildung@hausdernatur.at

TERMINE

Mi, 12.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Mi, 19.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
So, 23.3., 10.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Fastensuppe im Pfarrheim, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 25.3., 18.00 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt, Pfarrheim	Familiengruppe
Di, 26.3., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Mi, 26.3., 19.30 Uhr	Klemens Renoldner, Ross-Stall	Kulturverein Anthering
Fr, 28.3., 20.00 Uhr	Frühjahrskonzert, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Musikkapelle
Sa, 29.3., 20.00 Uhr	Frühjahrskonzert, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Musikkapelle
Di, 1.4., 09.00 Uhr	Stammtischparolen souverän entgegentreten	Frauengruppe
Mi, 2.4., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
So, 6.4., 10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern, Pfarrkirche	Pfarre
Mi, 9.4., 19.00 Uhr	Auf-er-stehn, Musik und Texte zur Fastenzeit, Pfarrkirche	Pfarre
Do, 10.4., 19.30 Uhr	„Wann ich Sterbe bestimme ich“, Pfarrheim	KBW
Fr, 11.4., 16.00 Uhr	Osterfeier, Kerneis Mostheuriger	Familiengruppe
Sa, 12.4., 19.00 Uhr	Vorabendmesse mit Segnung der Palmbuschen und Passion, Pfarrkirche	Pfarre
So, 13.4., 10.30 Uhr	Palmsonntag, Palmweihe und Festgottesdienst, Pfarrkirche	Pfarre
Do, 17.4., 19.00 Uhr	Gründonnerstagsliturgie, Pfarrkirche	Pfarre
Fr, 18.4., 19.00 Uhr	Karfreitag: Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi, Pfarrkirche	Pfarre
Sa, 19.4., 20.30 Uhr	Karsamstag: Auferstehungsfeier mit Speisenweihe, Pfarrkirche	Pfarre
So, 20.4., 10.30 Uhr	Hochamt am Ostersonntag, Pfarrkirche	Pfarre
Mo, 21.4., 09.15 Uhr	Emmausgang nach St. Pankraz, Nußdorf,	Pfarre
Do, 24.4., 19.30 Uhr	JHV Wassergenossenschaft, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	WG Anthering
Fr, 25.4., 19.30 Uhr	Duo Viaggio Konzert, Ross-Stall	Kulturverein Anthering

ALLE VERANSTALTUNGEN TÄGLICH AKTUELL AUF

GEM
2GO Die
 Gemeinde
 Info und
 Service App